

Lebensgroß – Tiere des Waldes

Autor: Holger Haag, Illustrator: Manfred Rohrbeck

Der Rezensent staunt immer wieder aufs Neue, wie kreativ die Verlage sind, um bei Kindern und Jugendlichen Interesse für die Natur zu wecken und die kleinen Lesefreunde an die Tierwelt heranzuführen. Beispiel gefällig: der Copenrath Verlag aus Münster mit seinen Büchern aus der Reihe „Lebensgroß“. An dieser Stelle soll das erste großformatige Buch daraus vorgestellt werden: „Lebensgroß – Tiere des Waldes“, erschienen im Jahr 2019.

Schon das Cover findet der Rezensent faszinierend: Mit stechenden Augen fixiert der Wolf das Gegenüber und zieht es in seinen Bann. Die Augen lassen einen nicht los. Ja, einem Wolf plötzlich von Angesicht zu Angesicht gegenüberstehen? Einem Reh tief in die Augen blicken? Das ist in freier Wildbahn fast unmöglich. Die meisten Tiere sind scheu und verstecken sich vor den Menschen. In diesem Buch sehen sie uns aber an. Auge in Auge, ganz nah, direkt. Faszinierende und detailgetreue Illustrationen zeigen 15 Tiere – das Reh, den Buntspecht, den Waschbären, den Igel, den Fuchs, das Eichhörnchen, den Luchs, den Braunbären, den Eichelhäher, den Rothirsch, den Dachs, die Gelbhalsmaus, das Wildschwein, den Wolf, den Waldkauz – so groß, wie sie wirklich sind. Lebensgroß! In diesem Buch „erleben“ wir sie Auge in Auge – ja, sie durchdringen uns förmlich mit ihrem stechenden Blick. Ein bildgewaltiges und beeindruckendes Kindersachbuch.

Das Konzept: Tiere werden ganz oder – wenn das aufgrund der Größe nicht möglich ist – mit spezifischen Merkmalen oder wenigstens Teilen ihres Körpers in Echtgröße dargestellt, um den jungen Leser*innen einen Eindruck zu verschaffen, den sie aus herkömmlichen Kinder- oder Wimmelbüchern nicht gewinnen können. Die zusätzlichen Informationen sorgen dafür, dass sich der Nutzen des Buches nicht im bloßen Betrachten erschöpft. Zu jedem Tier gibt es auf der zugehörigen Doppelseite einen reichen Fundus an spannenden Fakten und Besonderheiten: Etwa wie ein Fuchs einen Igel als Beute behandelt oder wie der Waschbär zu seinem Namen kommt. Wie weit kann ein Buntspecht seine Zunge herausstrecken? Wie schnell kann ein Braunbär rennen? Wie viele Halswirbel hat der Waldkauz? Dazu finden wir Fußabdrücke und Detailzeichnungen, wie zur Zunge des Spechts, zu den Zähnen von Luchs und Wildschwein, zu den Tatzen des Bären oder zum Bast des Rothirschgeweihs. Abgerundet wird das Buch von einer Doppelseite mit Schattenrissen der Tiere im größtmäßig angepassten Vergleich zu einem erwachsenen Menschen. Und glauben Sie dem Rezensenten: Sogar der Lockruf eines Schokoeises konnte seine fünf Jahre alte Enkelin Lea nicht vom Betrachten der lebensgroßen Tiere abhalten!

Weitere Bücher aus dieser empfehlenswerten Reihe des Copenrath Verlags:

Lebensgroß – Dinosaurier, Januar 2021

Lebensgroß – Wilde Tiere Afrikas, Juni 2021

Lebensgroß – Tiere der Meere und Ozeane, Juli 2023

Und Vorfreude: Im August 2024 erscheint Lebensgroß – Pferde aus aller Welt

Rezensiert von Gerhard Einsiedler, Mai 2024

Copenrath Verlag, Juni 2019

56 Seiten, durchgehend farbig illustriert

Hardcover mit Folienprägung, 25,5 x 35,5 cm

ISBN: 978-3-649-63068-5

22,70 Euro (A); 22 Euro (D); 29,90 CHF (CH)

Altersempfehlung: ab 5 Jahren

[Natur.Werk.Stadt](#) getragen von [Naturschutzbund Steiermark](#) und [StAF](#)
mit finanzieller Unterstützung von [AMS](#), [Land Steiermark Soziales](#), [Land Steiermark Naturschutz](#) und
[Europäischer Union](#)